

WäldlerANZEiger | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wald AR

Der Gemeinderat informiert

Vakanz im Gemeinderat

Wie in der letzten Wanze informiert, besteht im Gemeinderat wieder eine Vakanz. Der Gemeinderat hat beschlossen, diese so schnell wie möglich schliessen zu wollen und möchte am Abstimmungssonntag vom 22. September 2024 einen ersten Wahlgang durchführen. Der zweite Wahlgang wäre möglich am 24. November 2024. Die Arbeit als Gemeinderätin, Gemeinderat könnte dann zum ersten des Folgemonats starten. Perfekt ist, wenn bis zum 19. August 2024 ein oder mehrere Wahlvorschläge vorliegen.

Sofortmassnahmen

Die verwaisten Ressorts und Pendenzen wurden auf die verbleibenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte verteilt. Diese sind im beiliegenden Behördenverzeichnis mit einem * markiert. Vorgesehen ist, dass ein neues Behördenmitglied diese übernehmen könnte. Somit ist sichergestellt, dass es für die anstehenden Geschäfte eine Ansprechperson gibt und Pendenzen erledigt werden.

Die Arbeit im Gemeinderat

Der Gemeinderat ist für die strategische Führung der Gemeinde zuständig und übernimmt auch Pendenzen im operativen Bereich. Mit seiner Arbeit lenkt er im Kleinen wie im Grossen die Entwicklung der Gemeinde und steuert, wie sie in die Zukunft gehen soll. Offenheit, Neugier, Verbindlichkeit und die Bereitschaft, sich für das Allgemeinwohl einzusetzen, sind die Kernanforderungen an dieses Mandat. Um die freien Ressorts zu übernehmen, wäre ein handwerklicher, bauplanerischer beruflicher Hintergrund hilfreich, oder die Bereitschaft ist vorhanden, sich entsprechend einzuarbeiten. Der Zeitaufwand beträgt übers Jahr gerechnet rund einen halben bis ein Tag pro Woche. Die Entschädigung ist im Entschädigungsreglement festgehalten.

Gerne stehen die Gemeindepräsidentin und alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für Fragen zur Verfügung.

Internes Kontrollsystem (IKS)

Verantwortlich für das IKS ist Gemeinderat Richard Weiss. Gemäss Programm hat er in den letzten Monaten verschiedene Prozesse geprüft und keine Mängel festgestellt. Der Gemeinderat hat den Bericht genehmigt und dankt ihm und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die exakte und zuverlässige Arbeit.

Ausserbetriebssetzung der Brückenwaage

Die Brückenwaage der Gemeinde ist in die Jahre gekommen und wird nicht mehr gebraucht. In den letzten zwei Jahren gab es keine Wägungen mehr. Weil nun eine kostspielige Sanierung ansteht und die Grösse für heutige Fahrzeuge zu klein ist, hat der Gemeinderat beschlossen die Brückenwaage ausser Betrieb zu setzen. Die nächstgelegenen Waagen sind:

- Hans Frischknecht AG, Heiden, Tel. 071 891 19 93
- Deponie Vorderland AG, Rehetobel, Tel. 071 877 25 90
- Entsorgungspark Studach, Teufen, Tel. 071 335 70 70

Verkehrslenkung auf dem Platz vor dem Schulhaus

Der Platz vor dem Schulhaus hat viele verschiedene Aufgaben, soll aber während dem Schulbetrieb den Kindern ein sicherer Pausenplatz sein. Obwohl eine entsprechende Verbotstafel angebracht ist, wird der Platz unbesehen befahren und zum Parkieren genutzt. Für Kinder gefährliche Situationen sind an der Tagesordnung. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass der Platz während dem Schulbetrieb abgesperrt wird und zwischen Schulhaus und den Parkplätzen auf der Westseite ein Fussgängerstreifen eingezeichnet wird. Für die Bewirtschaftung der Anlagen und den Schulbus bleibt der Platz offen. Dies Massnahmen werden nach den Sommerferien umgesetzt und dienen einzig dazu, die Sicherheit der Kinder während der Schule auf dem Pausenplatz und rund um die Schule zu verbessern.

Schule Trogen

Aktuell wird die Sekundarschule in Trogen von 28 Kindern aus Wald besucht. Das Schulgeld pro Kind und Jahr ist leicht höher, da darin nun auch der Schulsozialdienst enthalten ist. Der Gemeinderat genehmigte den neuen Ansatz ohne Vorbehalte.

Vorankündigung öffentliche Versammlung

Die nächste öffentliche Versammlung findet am Mittwoch, 14. August um 19:30 Uhr auf der Bühne MZA Wald statt. Die Themen werden in der nächsten Wanze bekannt gegeben. Für die Reservation des Termins und rege Teilnahme danken wir herzlich.

Herzliche Gratulation

Vor kurzem wurde Jasmin Gähler im Offiziers-Kader der Schweizer Armee zum Leutnant befördert. Dieser Beförderung geht eine anspruchsvolle Ausbildung voraus, die von ihr mit Erfolg absolviert wurde. Der Gemeinderat gratuliert Jasmin Gähler herzlich und wünscht weiterhin alles Gute.

Zum Thema Wasser

Unverbaute Bäche im Goldachtal

Bezugnehmend auf die in der WANZE Nr. 11 gelieferten Informationen zum Verein (Goldach – Gewässerperle PLUS) kann hier berichtet werden, dass das Zertifizierungfest in Trogen am 15. Juni wie vorgesehen stattgefunden hat. Nachdem die Goldach in den letzten Wochen bei längerer kühlen Witterung aufgrund der hohen Regenmengen zünftig durchgespült worden ist, liessen sich die rund zwei Dutzend Personen von der perlenden und nieselnden Feuchtigkeit von oben nicht nerven und dislozierten stracks in den 5-Eck-Palast, wo Dr. Walter Wagner vom Vorstand des (Vereins Wasserperle) sowie Dieter Bürgi vom WWF Appenzell und Gabriela Aebli (WWF/Wasserperle) das Zertifikat an den Vereinspräsidenten Paul König übergaben. Nach mit Applaus verdankten Ansprachen wandte sich draussen im Garten die Aufmerksamkeit aller der hervorragenden Verpflegung zu, insbesondere dem achtsamen Drehen der Bratspiesse am heissen Kohlengrill.



Die Regenpause wurde für ein Erinnerungsfoto genutzt. Von links nach rechts: Jasmin Kaufmann und Lisa Roth (Trogen), Richard Sennhauser (Rehetobel), Paul König (Speicher), Walter Wagner («Wasserperle») und Marlis Hörler Böhi (Wald).

Nun geht's an die Arbeit – Umsetzung des Massnahmenplans –, denn das Zertifikat läuft in 5 Jahren ab und erneuert sich nicht automatisch.

Neue Trinkwasserzufuhr zum Birli

Seit Anfang Mai werden im Gebiet Birli – ab Birlibachbrücke bis zum unterirdischen Löschweiher – Grabarbeiten getätigt, die u.a. wegen den schweren Regenfällen nur schleppend vorankamen, und die zudem den überraschend regen Fahrzeugverkehr im Gebiet behindern. Die

rund 120 Jahre alte Trinkwasserleitung aus 〈Duktilgussrohr〉, die in den letzten Jahren immer mal wieder Lecks aufwies und geflickt werden musste, wird durch eine neue Leitung aus Kunststoff ersetzt. Dabei wird das sogenannte 〈Berstlining-Verfahren〉 angewendet, d.h. die neue Leitung wird durch das alte Eisenrohr hindurchgezogen, was nur möglich ist, weil dieses beim Vorgang geberstet, also in ganzer Länge aufgesprengt wird (und im Boden verbleibt).



Die Wasserversorgung der anliegenden Häuser musste mit provisorischen Leitungen sichergestellt werden, was gezwungenermassen zu Lieferunterbrüchen geführt hat. Die Hauszuleitungen wurden erneuert, und bis Ende Juni werden die Wasserversorgungsarbeiten abgeschlossen sein.



Was noch aussteht ist die Reparatur der Strasse, und irgendwann können hoffentlich auch noch die restlichen rund 200 m alter Rohre im Westteil des Birli ersetzt werden.

Christian Frehner, Gemeinderat

Offene Jugendarbeit Trogen-Wald-Rehetobel

Schon bald stehen die Sommerferien vor der Tür, während der die Jugendtreffs geschlossen bleiben. Nach den Sommerferien können die Kinder und Jugendlichen aus den drei Gemeinden wiederrum ein breites Angebot an Aktivitäten geniessen, oder einfach die Zeit zusammen mit ihren Freunden geniessen.

Zum Klassenwechsel freuen wir uns, die frisch gebackenen 5. Klässler*innen im Jugendtreff begrüssen zu dürfen. In Zusammenarbeit mit der Schule werden sie nach den Sommerferien die Gelegenheit bekommen, während der Schulzeit den Jugendtreff kennenzulernen.

Safe the date: «üsers Usserrhode – jetzt mitgestalten!»

Am Sonntag, 15. September, findet im Kinderdorf Pestalozzi ein Mitwirkungstag für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 24 Jahren statt. Ausschlaggebend dafür ist die momentane Erstellung einer neuen Strategie zur Kinder- und Jugendpolitik für den Kanton AR, welche Empfehlungen für Personen formuliert, welche mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und leben. Am Mitwirkungstag haben die Kinder und Jugendlichen selbst die Chance, sich aktiv am Prozess zu beteiligen, ihre Meinung kundzutun und somit ihre Zukunft mitzugestalten.

Der Mitwirkungstag ist kostenlos, inkl. Verpflegung. Ein Fahrservice für die Anreise wird aus Herisau, Heiden und Teufen organisiert. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.ar.ch/mitwirkungstag oder bei Nina Hoch unter 076 319 14 80/n.hoch@pestalozzi.ch

Nina Hoch, Leitung Jugendarbeit TWR

Programmübersicht Juli und August 24

Jugendtreff Rehetobe Mittwoch, 3. Juli 14 - 17 Uhr Bügelperlen Jugendtreff Trogen Donnerstag, 4. Juli 18 - 21 Uhr Bügelperlen

Jugendtreff Wald Freitag, 5. Juli 18 - 22 Uhr

Während den Sommerferien bleiben die Jugendtreffs geschlossen!

Jugendtreff Rehetobe Mittwoch 14. August 14 - 17 Uhr Slush Ice Jugendtreft Trogen Donnerstag, 15. August 18 - 21 Uhr Slush Ice Jugendtreff Wald Freitag, 16. August 18 - 22 Uhr Pommes Frites

Jugendtreff Wald Mittwoch, 21. August 14 - 17 Uhr Wasserschlacht Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 22. August 18 - 21 Uhr Pizza Plausch Jugendtreff Trogen Freitag, 23. August 18 - 22 Uhr Pommes Frites

Jugendtreff Trogen Mittwoch, 28. August geschlossen Jugendtreff Wald Donnerstag, 29. August 18 -21 Uhr Slush Ice Jugendtreff Rehetobe Freitag, 30. August 18 - 22 Uhr Pommes Frites

© 076 319 14 80

Jugendarbeit_TWR

Jugendarbeittwr

www.jugendarbeit-twr.ch







Kindergartenreise



Angelica Heijmann · Am Dienstag, dem 11. Juni, ging es für die Kindergartenkinder auf grosse Reise. Mit dem Schulbus fuhren wir bis in die Landmark und von dort aus ging es zu Fuss den Suruggen entlang zur Hochmoorhütte. Das schlechte Wetter störte uns kaum und wir genossen die Zeit gemeinsam. Kam es doch einmal zu kalten Fingern, so konnten wir diese am Feuer wärmen. Bei einem leckeren Zmittag vom Feuer konnten wir zudem den Bauch aufwärmen und uns für das Spielen sowie den Abstieg stärken. Müde, aber glücklich kehrten wir nach einem ereignisreichen Tag wieder nach Hause zurück.







Schulreise der 5./6. Klasse nach Amden am 27./28 Mai 2024.

Als allererste hatten wir eine steile Wanderung. Oben angekommen haben wir Zmittag gegessen und hatten einen WUNDERSCHÖNEN Blick auf den Walensee!

Nachden wir zum Schwendihaus gelaufen sind haben alle ihr Gepäck in die Zimmer gebracht. Und dann endlich haben wir Fussball. Was für ein Spass. Und um 18:30 Uhr kam das leckerste Essen der Well: Spaghetti bolognese mit Parmesan Käse. Am Abend haben alle im Spieleraum Komisch getanzt. Am Nächsten Tag mussten alle ihre Zimmer mit Besen putzen. Wir konnten, nachdem wir alles aufgeräumt hatten, noch Spielen spielen. Und dann mussten wir schon abreisen.

Sehr coole Schulreise! Lennart und Dario b. KL

Die Schulreise war sehr toll. ...von Elip und Hel Am morgen startete die Reise von Wald nach Amden (Mit der ÖV). Kaum angekomen stand die Wanderung an- steil hoch auf den Hügel. Oben angekomen, stärkten wir uns mit einm Sandwich für den Rück weg. Endlich zurück beim Lagerhaus (nach der "anstrengende Wanderung!). Jetzt durften wir Fussball spielen (natürlich gewannen wir!). Dumerweise begann es nach einer Weile zu rgegnen, also hiess es für alle Zimmer beziehen! Die Vorfährugen am Abend waren sehr lustig und sehr komisch.





Projekttage der Primarschule Wald

Andrea Hollenstein · Vom 6. Mai bis am 8. Mai 2024 fanden unsere Projekttage unter dem Motto «Ich trage Sorge zu mir, zu dir und den Dingen» statt.

Ich trage Sorge zu den Dingen

Am Montagmorgen starteten wir damit, den «Dingen» etwas Gutes zu tun. Dazu haben die Kinder in verschiedenen Workshops Einiges geleistet! In der Turnhalle wurde der Geräteraum gründlich gereinigt, während im Wald Aufräumarbeiten durchgeführt wurden und sogar ein Baum gefällt wurde. Das Biotop erhielt eine Auffrischung, und aus alten und defekten Kleidungsstücken wurden kreative neue Kleidungsstücke entworfen. Im Dorf wurde eifrig Abfall gesammelt, während auf dem Pausenplatz alte Spiele restauriert und neue kreiert wurden. Im Schulhaus entstand eine Dekoration für die Pausenhalle.







Ich trage Sorge zu mir

Am Dienstagmorgen starteten wir eine aufregende Schnitzeljagd rund um Wald. Die 5./6. Klässlerinnen und Klässler hatten bereits im Voraus Routen geplant und spannende Rätsel zusammengestellt. Alle waren sehr gespannt, wohin uns die 5./6. Klässlerinnen und Klässler überall schicken würden.

Die 1./2. Klasse lief hoch zur Tanne und von dort ging es wieder hinunter Richtung Säge. Mit einer kleinen Abkürzung gelangten sie schliesslich zum Schulwaldplatz. Auch die 3./4. Klässlerinnen und Klässler liefen gespannt los ins Unterdorf und mussten feststellen, dass auch sie auf eine falsche Fährte gelockt wurden, als sie ein wenig später oberhalb des Schulhauses wieder herauskamen. Anschliessend führte auch ihr Weg zur Tanne hoch und wieder hinunter zur Säge. Schlussendlich trafen auch sie mit Umwegen und Sackgassen pünktlich zum Mittagessen im Wald ein.

Doch wo blieb der Kindergarten? Auch der Kindergarten trat die Schnitzeljagd pünktlich an. Sie starteten voller Freude Richtung Birli. Bald schon mussten sie feststellen, dass das Wetter ihnen einen Strich durch die Rechnung machte. Völlig durchnässt und mit kalten Füssen ging es nach halbem Weg wieder zurück in den Kindergarten, wo sie in der Wärme ihr Mittagessen geniessen konnten.

Die 1. bis 6. Klässlerinnen und Klässler verbrachten den Mittag und den Nachmittag gemeinsam im Wald. Es wurde gemeinsam gespielt, gelacht, gegessen und im Regen gematscht.

Ich trage Sorge zu dir

Am Mittwochmorgen versammelten sich die Kinder der 1. bis 6. Klasse in der Pausenhalle. Verschiedene Workshops unter dem Motto «Ich trage Sorge zu dir» standen auf dem Programm. Passend dazu bekamen wir Besuch von der Feuerwehr, dem Samariterverband und dem Rettungsdienst.

Der Samariterverband Wald-Rehetobel stellte seine Arbeit vor. Unter der Leitung von Marlene Kellenberger und Celine Ulmann durften die Kinder Verbände anlegen und Pflaster kleben.

Ebenso konnten die Kinder die Arbeit der Feuerwehr genauer kennenlernen. Martin Rempfler zeigte uns das Feuerwehrdepot und berichtete viel über die Aufgaben der Feuerwehr.



Im dritten Workshop hatten die Kinder die Möglichkeit, die Arbeit des Rettungsdienstes kennenzulernen. Monika Spichtig besuchte uns mit dem Ambulanzfahrzeug, welches alles besichtigen konnten.

Auch die Kindergärtler haben an diesem Morgen dazu beigetragen, anderen Sorge zu tragen. Sie überraschten alle in der Znüni-Pause mit einem feinen, gesunden Znüni.

Nach einem gemeinsamen Abschluss in der Pausenhalle endete dieser spannende und lehrreiche Tag und somit auch die Projektwoche.



Interne Schulschlussfeier



Angelica Heijmann und Petra Graf · Am Montag, dem 17. Juni, fand unsere interne Schulschlussfeier bei schönstem Wetter statt. Auf einem Foto-Orientierungslauf durchs Dorf galt es verschiedene Buchstaben zu sammeln, um auf diese Weise das Lösungswort herauszufinden. Die Orte der Fotos waren schnell erkannt und so ging es zügigen Schrittes durchs Dorf und das Lösungswort wurde bald von allen Gruppen herausgefunden. Als Abschluss gab es dann noch für jedes Kind einen leckeren Znüni und so kehrten wir zufrieden wieder in die Klassen zurück.





⟨U ⟨ ○ CIRCOLINO PIPISTRELLO kommt nach WALD! 2. – 7. September 2024 ⟨ ∪ ⟨ ○ |



Vom 2. – 7. September wird der Mitmachzirkus Circolino Pipistrello auf dem Sportplatz und dem Schulhausplatz stehen. Während dieser Projektwoche, veranstaltet von der Kulturkommission und der Schule Wald, dürfen die Kinder eigene Zirkusnummern kreieren und im Zirkuszelt aufführen. Am Mittwoch, 4. Mai um 1830 Uhr spielt das Pipistrello-Team zudem seine eigene Show «Bankrott» – ein buntes Stück Theaterzirkus für Gross und Klein!

Weitere Infos folgen!

Arbeitstag der SEK TWR

Wie soll sich die Sekundarschule TWR weiterentwickeln?

Monika Nef · Um diese Frage als Auftakt für den bevorstehenden Schulentwicklungsprozess zu beantworten, reisten die Sekundarlehrpersonen nach der Kantonalkonferenz ins Kloster Fischingen. Dort setzten sie sich intensiv mit der Analyse und Reflexion des bisherigen Schulalltags auseinander, um zu bestimmen, welche bewährten Praktiken beibehalten, welche Bereiche optimiert und von welchen alten Gewohnheiten man sich verabschieden sollte. Unter der fachkundigen und motivierenden Leitung· der Teamentwicklerin Tanja Schneider gestaltete sich der Arbeitstag äusserst produktiv. Dies ermöglichte es dem Team, zahlreiche Ideen zur zukünftigen Gestaltung unserer Schule zu entwickeln und gemeinsame Ziele festzulegen.

Die erarbeiteten Ansätze und Visionen bilden nun die Grundlage für die nächsten Schritte in der Weiterentwicklung der Sekundarschule TWR. Dabei soll der Fokus sowohl auf der Stärkung bewährter Konzepte als auch auf der Umsetzung innovativer Ideen liegen, um den schulischen Alltag und die Lernumgebung kontinuierlich zu verbessern.







Eine langjährige Lehrperson verlässt die SEK TWR

Esther Rechsteiner · Nach 31 Jahren Lehrtätigkeit verlässt Sabine Kirsch die Kantonsschule, um ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten. Ihr unermüdliches Engagement und ihre Leidenschaft für das Unterrichten haben unser Team über viele Jahre hinweg bereichert. Sie war eine der wenigen Lehrkräfte, die in verschiedenen Abteilungen tätig war. Zunächst im Gymnasium, wechselte sie 2001 an die Sekundarschule, wo sie als Klassenlehrerin alle Entwicklungen mitgestaltete.



Frau Kirsch unterrichtete nicht nur mit Freude, sondern war auch eine inspirierende Mentorin für ihre Schülerinnen und Schüler, so half sie vielen Jugendlichen, ihr volles Potenzial zu entfalten. Mit ihrer einfühlsamen Art und ihrem engagierten Einsatz machte sie den Lernenden Mut und unterstützte sie auf ihrem Weg.

Auch der Kontakt zu den Eltern war Frau Kirsch stets wichtig. Sie verstand es, eine Brücke zwischen Elternhaus und Schule zu bauen. Als Lehrerin für Deutsch, Geschichte, Geografie und Englisch brachte sie den Schülerinnen und Schülern die Schönheit der Sprache und die Faszination der Vergangenheit und der Welt näher.

Ihre Schülerinnen und Schüler schätzten ihre immense Hilfsbereitschaft, ihr grosses Wissen und ihre Fähigkeit, spannende Geschichten zu erzählen.

Zudem leitete Frau Kirsch die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit. Ihr Gespür für interessante Themen und ihr Blick für das Wesentliche trugen dazu bei, dass unsere Schule in den Gemeindeblättern stets gut vertreten war.

Wir danken Sabine Kirsch von Herzen für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihre Herzlichkeit und ihre Kompetenz werden uns sehr fehlen. Wir wünschen ihr für die kommende Zeit alles erdenklich Gute!

Die IG Wald miteinander blickt voraus

Wie wir in einer vergangenen Wanze informiert wurden, wäre es wünschenswert, dass der Sparladen wieder etwas mehr Umsatz macht. Dies, damit die Geschäftsführung für Silvia und Peter Kaufmann lukrativ bleibt.

Liebe Wäldlerinnen, liebe Wäldler

Die **IG Wald miteinander** trifft sich viermal im Jahr zu einer sogenannten **Koordinationssitzung**, an welcher jeweils zwischen zwölf und zwanzig Mitglieder teilnehmen. Dort werden anstehende Themen diskutiert, Projekte vorgestellt und kommende Aktivitäten geplant, vorbereitet und abgesprochen.

Von Dorfbewohnern kam an der letzten Sitzung eine Initiative, wie man den Dorfplatz zugunsten des **Sparladens** neu beleben könnte. Zu diesem Thema sind schon etliche Ideen vorhanden und wir haben dazu eine **Arbeitsgruppe** gebildet.



Fotomontage TB

IG-Mitglieder und alle weiteren Interessierten sind herzlich eingeladen, ihre Ideen und allfällige Unterstützungsmöglichkeiten in diese Arbeitsgruppe einzubringen, um so den Dorfplatz mit einfachen Mitteln attraktiver zu gestalten.

Wenn du Interesse hast, melde dich bitte per Mail an info@ig-wald.ch oder per Telefon an 079 664 27 64. Wir freuen uns über kreative Ideen und unkomplizierte Umsetzungsmöglichkeiten.

Bald findet unser Openair-Konzert am 6. Juli statt. Mit speziellem Nachmittagsprogramm für Familien mit Kindern.





Roland Zoss hat in den letzten 25 Jahren ein einzigartiges Mundart-Universum geschaffen. Mit Werken wie dem Tier-ABC "Xenegugeli", hat er sprachlich-musikalische Klassiker hervorgebracht, die weit über reine Kinderlieder hin-

ausgehen. Zoss begeistert als sensibler Entertainer und engagierter Anwalt für Kinder, Tiere und die Natur.



Blues, Rock und Soul am 6.Juli

Das Organisationskommitee für unser viertes Wald Openair-Konzert ist schon seit letztem Jahr tüchtig im Einsatz. Wir sind auch ständig mit Petrus am verhandeln, damit am 6. Juli das Wetter in Wald stimmt. Die Belohnung ist eine wunderbare Stimmung mit dem schönsten Appenzeller Sonnenuntergang.

Nach dem attraktiven Nachmittagsprogramm erwarten uns am Abend drei hervorragende Musikgruppen.

Um 18.30 Uhr tritt Noemi Beza mit Band als Erste auf

Die 18-jährige **Noemi Beza** aus der Ostschweiz ist ein vielversprechendes Talent. Für sie ist das Songwriting wie ein Tagebucheintrag, der ihr erlaubt, ihre Gefühle und Gedanken auszudrücken. Ihre Lieder sind geprägt von einer klaren, warmen Stimme, die die Zuhörer*innen sofort fesselt.

Um 20.30 Uhr folgt Claudia Masika mit Band

Claudia Masika, eine stimmgewaltige Sängerin, lernte von ihrer Grossmutter in Kenia die Magie der traditionellen Gesänge in der Sprache der Luo. Stolz sagte ihre Grossmutter: "Endlich haben wir eine weitere Musikerin in der Familie!" Mit ihrem mitreissenden Afro-Fusion-Sound begeistert Claudia auf zahlreichen Afrika-Festivals in Europa, bis hin zum Montreux Jazz Festival.

Ab 22.30 Uhr spielt die Bad Penny Bluesband

Die vier Musiker aus dem Rheintal, **Bruno Miccolis** (Drum Harp), **Fredy Lüchinger** (Bass), **Patrick Gächter** (Gitarre, Vocals) und **Paul Eberle** (Piano), kommen ursprünglich aus verschiedenen Stilrichtungen. Ihr Bandname ist abgeleitet von einem Song des legendären Blueshelden **Rory Gallagher.** Wie die irische Rocklegende verbindet die BPBB traditionellen Blues mit kraftvollen Rockrhythmen.

Die IG Wald miteinander blickt zurück

Sensationelle Jazz Night in Wald



Gerne blicken wir zurück auf den Auftritt von Claude Diallos Situation am 14. Juni im neuen "Jazzlokal" von Wald.

Die vorbereitende Arbeitsgruppe hatte die MZA-Bühne in ein stimmiges Jazzlokal verwandelt. Eine Bar, farbiges Licht, rauchiges Ambiente und passende Hintergrundmusik empfing die Gäste zum Eingangs-Apéro. So um 20.30 Uhr begaben sich die ca. 50 Besucher*innen auf die bereitstehenden Sitzplätze oder blieben an den Partytischen stehen. So langsam tauchten die Künstler auf der vorbereiteten Szene auf und begannen ihre Instrumente einzurichten und zu stimmen.



Nach einer kurzen Begrüssung der Gäste legte das Trio los. Wenn man selber kein eingefleischter Jazzfan ist, ist man umso gespannter, was einem an einem solchen Abend zu erwarten hat. Immerhin handelte es sich hier um ein international bekanntes und gefragtes Jazztrio.

Der schon etwas ins Alter gekommene Flügel stand im rechten Winkel zum Keyboard auf der Bühne. Claude Diallo sass in der Mitte dazwischen und begann mit seinem virtuosen Klavierspiel auf dem Keyboard. Sanft und in gleichmässigem Rhythmus mischte sich das Schlagzeug unter die Melodie, welche dann vom electric upright Bass-Instrument begleitet wurde.

Im Wechsel stand jeweils ein anderes Instrument im Vordergrund und gab den Takt bzw. den Ton an. Es war verblüffend, mit welcher Geschwindigkeit und Präzision die drei ihre Instrumente beherrschten. Claude Diallo verstand es, geschickt zwischen seinen zwei Instrumenten hin- und her zu switchen. Teilweise spielte er Keyboard und Flügel gleichzeitig. Sanfte Tastenklänge wechselten sich mit furiosen Stackati ab, um dann bald wieder in einen gleichmässigen Rhythmus zu verfallen. Wahrlich ein Künstler im Ausschöpfen der Möglichkeiten, welche aus den zwei Instrumenten zu holen waren.

Andy Bauer beherrschte solide und stilsicher sein Schlagzeug. Zwischendurch gab es Trommelsolis, die zeigten, was er alles draufhat. Luques Curtis glänzte mit diversen Bass-Soloeinlagen und das mit einer Fingerfertigkeit und einem Tempo, die einen zum Staunen brachte.

Der international renommierte Jazzpianist Claude Diallo begeistert mit seiner Musik ein weltweites Publikum. Mit seinem Trio, der Claude Diallo Situation, hat er zahlreiche Alben produziert und diverse Auszeichnungen erhalten. Er tritt regelmässig auf Jazzfestivals und in Clubs in Europa, Amerika und Asien auf. Seine Leidenschaft für Jazz entdeckte er durch die Musik von Oscar Peterson. Nach intensiven Studien am Berklee College of Music in Boston und an der Aaron Copland School of Music in New York begann Claude Diallo seine Karriere in New York, wo er elf Jahre lang mit den besten Musikern seines Genres zusammenarbeitete. Unter dem Motto "Traveling with Music" begann er im Alter von 20 Jahren mit weltweiten Tourneen. Seine Neugier, Bewunderung und Leidenschaft für andere Kulturen führten zu einem stetig wachsenden Netzwerk, das er regelmässig pflegt.



Luques Curtis, mehrfacher Grammy-Nominierter und Gewinner des begehrten amerikanischen Musikpreises mit Eddie Palmieri, gilt als einer der besten Jazzbassisten Amerikas. Er hat zahlreiche Auszeichnungen vom Down Beat Magazin erhalten und spielt unter anderem mit Eddie Palmieri, Christian Scott, Gretchen Parlato



und Orrin Evans. Seit 2005 ist er ein fester Bestandteil der Claude Diallo Situation, und ihre langjährige Freundschaft spiegelt sich im harmonischen Zusammenspiel wider.



Weise.

Andy Bauer, ein Musikproduzent mit eigenem Aufnahmestudio in New York, komponierte "Animation's Contemplation", das für das Regiedebüt von Jesse Eisenberg und den Film "When You Finish Saving the World" ausgewählt Bauers Schlagzeugstil wurde. passt perfekt zum Trio, und seine vielseitige und kreative Spielweise

bereichert die Claude Diallo Situation auf wunderbare

für die IG Wald miteinander Thomas Baumgartner







Anmeldung Grümpeli Wald AR

Spass haben und das mitmachen stehen bei uns im Vordergrund, darum: "mach doch eifach mit,"

Das Grümpeli findet am **SAMSTAG 17.August 2024 und am SONNTAG 18. August statt**. Der Turnverein Wald und die Männerriege Wald laden zum sportlich aktiven, essfreudigen und unterhaltsamen Wochenende ein.

Bitte kreuze die K	ategorie ar	n, an der ihr teiln	ehmen möchtet:
☐ Kindergarten – 3.	. Klasse		
☐ 4. Klasse – 3. Obe	erstufe		
\square Herren (es wird	um den Wä	ldler Grümpelimei	ster gespielt, Wer gewinnt den Wanderpokal)
☐ Sie und Er			
	-	=	usätzlich zu einer anderen Kategorie anmelden, elt jeder gegen jeden um den Wäldler-Cup)
Mannschaftsname Captain: Vorname, Name Strasse PLZ, Ort Telefonnr. E- Mail			
Anmeldung: Per Mail an: WhatsApp/SMS/ Te Postweg:	lefon :		hoehener.ma@gmail.com 079 750 86 33 Martin Höhener, Dorf 30, 9044 Wald
Anmeldegebühr			
Schülermannschafte Erwachsene Wäldler Cup, zusätz		CHF 35 CHF 70 CHF 20	
Datum und Unter	schrift des	Captains:	

Anmeldeschluss bis Montag 08. Juli 2024, Bitte um pünktliche Anmeldung!

Am Grümpelisamstag, am Abend laden wir zum gemütlichen Zusammensein mit Zelt und Musik vom "Chrigel Bürki und sine Musigkollege" ein.

Wald vor 30 Jahren: Brandruine «Hecht» durch Mehrfamilienhaus ersetzt

Peter Eggenberger · Welche Ereignisse prägten Wald 1994 und damit vor dreissig Jahren? Am Platze des niedergebrannten Restaurants Hecht im Dorf begann die Planung für das heutige Mehrfamilienhaus mit 14 Wohnungen.

Anfang Sommer 1980 wurde der Restaurationsbetrieb des zuletzt von Familie Monbaron (früher Familie Hofer) geführten Hecht aufgegeben. Anfang Februar 1982 wurde das Haus ein Raub der Flammen, und noch im gleichen Jahr erfolgte die Räumung des Brandplatzes. 1994 setzten im Auftrag der Wohnbaugenossenschaft Rootfarb in Engelburg SG Planungsarbeiten für einen Neubau mit 14 altersgerechten Wohnungen ein. 1995 erfolgte der erste Spatenstich, und im November 1996 war der mit einem Personenlift ausgestattete Neubau bezugsbereit.

Betriebsjubiläum in der Säge

Am 1. Mai 1994 konnte die Schreinerei/Zimmerei von Robert Höhener in der Säge das 30jährige Bestehen feiern. Die Wurzeln des Handwerksbetriebs reichen allerdings weiter zurück, wurde er doch bereits 1945 von Vater Emil Höhener gegründet. Erika Egli kaufte das Restaurant Linde in der Säge, um hier nach einer Erweiterung eine Pizzeria einzurichten. Am 23. April luden Heidi und Werner Künzler-Hänsenberger zum Tag der offenen Türe im Familienbetrieb «Marlin-Kräuterkosmetik aus Wald» im Nageldach ein. Das Ehepaar hatte das Unternehmen im Jahre 1989 übernommen.

Mitglieder des Gemeinderats

1994 bildeten folgende Persönlichkeiten den Gemeinderat: Paul Gloor (Hauptmann), Hans Sprecher (Vizehauptmann), Werner Künzler, Ursula Mosimann, Christine Bittel, Josef Sennhauser und Rudolf Früh. Als Gemeindeschreiber wirkte Marc Rittmeyer. Mitglied des Kantonsrats war Jakob Sturzenegger. Fritz Eugster war als Verwaltungsrichter und Lina Graf als Kantonsrichterin tätig. Zu den im Jahr 1994 Verstorbenen gehörte der im 72. Lebensjahr stehende Erwin Sturzenegger-Kunz, der vierzig Jahre lang als beliebter Briefträger im Dienst der Post Wald gestanden hatte.



Anfang Februar 1982 wurde der «Hecht» ein Raub der Flammen. Hier entstand später das heutige Mehrfamilienhaus mit 14 Wohnungen.

RESTAURANT SCHÄFLI Www.schaefli-wald.ch 0797508633

JULI 2024 WEGEN RENOVATION GESCHLOSSEN

NEU-/WIEDERERÖFFNUNG 2. AUGUST 2024

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG BIS FREITAG 08.30 - 24.00 SAMSTAG 09.00 - 24.00 O9.00 - 18.00

MITTAGSMENÜ

MONTAG - FREITAG AUCH "TO GO "

KAFFE "TO GO"

GLACE UND DESSERTS

SITZUNGSRAUM AUF RESERVATION CA. 30 PERSONEN MIT ESSEN MÖGLICH

KARTENZAHLUNG, TWINT UND BARGELDZAHLUNG AKZEPTIERT

WLAN



FRISCHKNECHT /// SCHIESS

- Historische Gebäude
- Holzbau mit regionalem Massivholz
- Fassaden, Schindel- und Dacharbeiten, Vorfenster mit Schieber
- Architektur, Möbelentwurf
- Innenausbau und Möbel

071 344 14 14 POST@FRISCHKNECHT-SCHIESS.CH



Wir wünschen «schöni Ferie»

Nach getaner Arbeit lässt es sich gut ruhen, nicht wahr? In diesem Sinne wünschen wir allen wohlverdiente, schöne Ferien und sonnige Sommertage.

Ein wenig Lesestoff für die Ferien:

140jahre.welz.ch











Tiefenau 6 I 9410 Heiden I Tel. 071 891 28 28 I www.hellerimmobilien.ch



Neubau<mark>projekt EFH in Heiden</mark>

Reubauprojekt Ern in Heideli Grosse Parzelle am Siedlungsrand, 2490 m2, sonnig, mit Aussicht, ideal für Tierhaltung, Projektvorschlag für 5 1/2 Zimmerhaus, Haus wird nach Ihren Wünschen gebaut. ca. CHF 1'600'000.00



Haus mit Gewerbe/Einliegerwhg. in Wald Schöne Liegenschaft mit Doppelgarage.

guter Besonnung und schönem Aussnbereich. Separate Eingänge, Lage in Kernzone, vielseitig nutzbar, gepflegt und guter Zustand. CHF 635'000.00



iegenschaft Ochsen, Grub

Wohnen und Gewerbe, Zone K mit grossem Erweiterungspotential, aktuell Wohnhaus und Rest./Saal mit sep. Dependance (5 Ferienwhg. plus 8 Zimmer), zentrale Lage, nahe ÖV. CHF 1'485'000.00



Appenzellerhaus in Wald

Wohnen im Grünen nahe St. Anton, Oberegg, grosses Appenzellerhaus an einsamer Lage, sehr gut besonnt und mit eigener Quelle, wenig renoviert und gute Bausubstanz. CHF 735'000.00



Schätzungen I Vermittlungen I Projektentwicklung Bewertungsexpertenkammer SVIT



Pauluspfarrei

Katholische Kirchgemeinde Speicher Trogen Wald

www.pauluspfarrei.ch

Donnerstag, 27. Juni

15.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz

> Musik: Fréderic Fischer Alterszentrum Hof Speicher

17.00 – 17.40 Seelsorge-/Beichtgespräch,

mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche Speicher

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki

kath. Kirche Speicher

Freitag, 28. Juni

12.00

11.45 Kirchenglockengeläut zur Einstimmung

«50 Std» Jubiläumswochenende

kath. Kirche Speicher Mittagstisch für Alle

Anmeldeschluss abgelaufen

kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

13.30 – 17.00 Jassturnier mit Dani Müller

Anmeldeschluss abgelaufen

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

14.30 - 17.00 Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Ku-

chen, geniessen und plaudern...

evang. Pfarrhaus Speicher 17.00 / 18.00 / 19.00 Uhr Escape Game

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

18.30 Schüler*innen Disco

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

20.30 Oldies-Night mit Karaoke und Cocktailbar

kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

Samstag, 29. Juni

03.00 Sonnenaufgangswanderung

Anmeldeschluss abgelaufen

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

ab 09.00 Garten-Café

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

09.00 Biodiversitäts-Spaziergang mit Stefan Schefer,

kath. Pfarreigarten Bendlehn Speicher

14.00 Spiel und Erlebnisnachmittag

Kirche Kunterbunt

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

14.00 / 15.00 / 16.00 Uhr Escape Game

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

19.30 Autorenlesung

> mit Laura Vogt und Ralf Bruggmann kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

Sonntag, 30. Juni

ab 09.00 Garten-Café

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

11.00 Paulusfest Eucharistiefeier

mit Pfr. Albert Wicki und Marco Süess mit

Paulusbrief von Pfr. Josef Manser

Musik: Fréderic Fischer

Anschliessend Festwirtschaft. Sie sind herzlich

eingeladen, kath. Kirche Speicher

Montag, 1. Juli

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher

Dienstag, 2. Juli

09.30 – 11.00 Chängouru, Krabbelgruppe mit

Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06, Leonie Grossmann, 079 830 88 62 evang. Kirchgemeindehaus Speicher

14.00 – 15.30 ökum. Seniorenprogramm:

Alti Lieder vörehole Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14 evang. Kirchgemeindehaus Speicher

15.30 ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe

> Musik: Hermann Hohl Haus Vorderdorf Trogen

Mittwoch, 3. Juli

12.00 – 13.30 Generationen essen gemeinsam.

Anmeldung bis Montag, 01. Juli an

Tel./SMS 079 929 22 16 Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.evang. Kirchgemeindehaus Speicher

Donnerstag, 4. Juli

19.00 - 20.00 Meditation mit Peter Mahler

kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher

Freitag, 5. Juli

10.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe,

> Musik: Flötengruppe Altersheim Boden Trogen

14.30 - 17.00 Senior*innen, Café himmlisch, Kaffee und Ku-

chen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus Speicher

Sonntag, 7. Juli

09.00 Lagersegen mit Muriel Hirschi

kath. Kirche Speicher

10.00 reg. ökum. Gottesdienst mit Pfrn. Susanne

Schewe, evang. Kirche Trogen

Montag, 8. Juli

18.00 Rosenkranzgebet kath. Kirche Speicher

Dienstag, 9. Juli

12.00 ökum. Seniorenprogramm: Mittagstisch

> An- oder Abmeldung bis Montag 08. Juli, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07 kath. Pfarreizentrum Bendlehn Speicher





Dr. med. Claudia Muntwiler Fachärztin für Allgemeinmedizin

Liebe Patienten

Unsere Praxis macht im Sommer vom **25. Juli – 2. August 2024 Betriebsferien**.

In dieser Zeit bleibt die Praxis geschlossen.

Die Vertretung für Notfälle übernimmt in dieser Zeit das Ärztezentrum Heiden, Tel: 071 891 75 75 oder Dr. Vetsch in Eggersriet 071 877 18 25, unser Telefonbeantworter gibt genaue Auskunft.

Wir bitten Sie, sich Ihre nötigen Medikamente frühzeitig bei uns zu bestellen und abzuholen.

Ab Montag, 5. August 2024 sind wir in alter Frische sehr gerne wieder für Sie da.

Eine schöne Sommerzeit wünscht ihnen

Ihr Praxisteam Praxis im Dorf

Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Liebe, der Kraft und der Besonnenheit. 2. Tim.1.7

Gottesdienste

Sonntag, 30. Juni

Kein Gottesdienst in Wald, Interessierte sind eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen, z.B. um 11.00 den Festgottesdienst mit Eucharistie zu 50 Jahren Pauluspfarrei mit Pfarrer Albert Wicki und Seelsorger Marco Süess in der kah. Kirche im Bendlehn, Speicher.

Sonntag, 7. Juli

10.00 regionaler Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Schewe und Hermann Hohl an der Orgel in der evang,-ref. Kirche Trogen.

Sonntag, 14. Juli

10.15 regionaler Gottesdienst mit Pfarrerin Doris Engel Amara und Robert Berchtold an der Orgel in der evang.-ref. Kirche Wald.

Mitteilungen

Alti Lieder vörehole

Dienstag, 2. Juli, 14.00-15.30 im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher. Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen, auch aus der weiteren Umgebung. Leitung: Hermann Hohl, Tel. 071 344 13 14.

Religionsunterricht in der 1. Klasse 2024/25

Der ökumenische Religionsunterricht für die Erstklässer:innen beginnt nach den Sommerferien. Der Religionsunterricht findet jeweils in der ungeraden Woche am Freitag von 13.30 -15.00 Uhr statt. Die Einladungen wurden verteilt. Wer keine Einladung für sein Kind bekommen hat, melde sich bei Pfarrerin Doris Engel Amara, 076 511 41 94, pfarramt@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch. Wer sein Kind noch anmelden will, melde sich bis Freitag, 28. Juni.

Save the date

Sonntag, 18. August, 10.00 Berggottesdienst

Wie Sie uns erreichen können

Verwalter der Kirchgemeinde

Daniel Frischknecht 076 428 92 20

Kirchenvorsteherschaft mail@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Doris Engel Amara, Pfarrerin 076 511 41 94 Evang. Pfarramt, Dorf 24, 9044 Wald pfarrramt@ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Mesmerdienst:

Denise Lehner 071 870 02 76 / 078 659 20 61 Homepage: www.ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Frisch vom Puur

Produzent	Produkte	Wann
Stefan Sturzenegger, Girtanne 259, Wald	Bio-Freiland-Eier, 35 bis 80 Rappen/Stück. >Biobetrieb mit Knospe	Täglich, Tel. 079 683 53 76
Jakob und Heidi Frischknecht, Wannen 238, Wald	Brennholz, Cheminéeholz	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 28 06
Hans Sprecher, Schachen 246, Wald	Bienenhonig	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 23 74

Agenda

Fr. 05. Juli 2024

Mittagstisch für Senioren | Rest. zum Wilden Mann | Anmeldung bis 2 Tage vor dem Termin bei Rosy Zeiter, Tel. 076 324 35 34 | Seniorengruppe Wald

So. 07. Juli 2024

Spielzeugsammlung Waldfee | 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet | Oberdorf 45 | Gabi Müller-Gloor

Impressum

Erscheinungstag alle 14 Tage, jeweils donnerstags

Redaktionsschluss Donnerstag, 10.00 Uhr,

vor dem Erscheinungstag

Inseratpreise Breite x Höhe

1 Seite 180 x 240 mm Fr. 130.-

½ Seite 180 x 120 mm oder

85 x 240 mm Fr. 65.-

½ Seite 180 x 80 mm Fr. 45. ½ Seite 85 x 120 mm Fr. 35. ½ Seite 85 x 55 mm Fr. 20.-

Inserate bitte druckfertig und in der richti-

gen Grösse (siehe oben) liefern

Redaktion Gemeindekanzlei, Dorf 37, 9044 Wald,

Tel. 071 877 31 08, karin.meier@wald.ar.ch

Auflage 420 Exemplare; geht an alle Haushaltungen

der Gemeinde Wald AR

Redaktion Karin Meier

Druck/AusrüstungWalz-Druck GmbH, WalzenhausenAbo-PreiseFr. 80.- / Jahr inkl. Porto (B-Post)

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 11.7.2024. Redaktionsschluss ist am **Donnerstag, 4.7.2024, 10 Uhr**, auf der Gemeindekanzlei.

Alters- und Pflegeheim Obergaden www.altersheim-wald-ar.ch

Konzert mit Duo Mallet Musik mit Marimbaphon



Samstag, 13. Juli 2024, 15 Uhr bei schönem Wetter im Garten

Wir laden alle Bewohner*innen, die Freude an Perkussion Musik haben zu diesem Konzert ein.

Wir freuen uns auf Sie

Mitarbeiterinnen und Geschäftsleitung APH Obergaden



Das Kino Rosental macht vom
3. Juli bis 1. September
Sommerpause!

Auf Wiedersehen im September - nach einem hoffentlich schönen und entspannten Sommer!